Gemeindeinformation

MARKTGEMEINDE FRANKENMARKT

www.frankenmarkt.eu

September 2009 | Amtliche Mitteilung Folge 09/2009 | Zugestellt durch Post.at

In dieser Ausgabe:

Sträucher und Hecken, Spatenstich	1
Aus dem Gemeindeleben	2
Kundmachung, Stellenausschreibung	3
Sicherheitswesten, FF Frankenmarkt	4
Veranstaltungen, Gesunde Gemeinde	5
Gesundheitskabarett	6
Streetwork	7
Ferienspaß 2009	8
Ferienspaß 2009	9
Sport, Kulturforum	10
Frankenmarkter Oktoberfest	11
Familienfest	12

Impressum: Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Marktgemeinde 4890 Frankenmarkt; Eigenvervielfältigung; Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt; Zahlungsnummer: „1266L9ZU“

STRÄUCHER UND HECKEN

Die Marktgemeinde Frankenmarkt darf darauf hinweisen, dass es durch Sträucher und Hecken entlang von Straßen immer wieder zu Sichtbehinderungen und somit zu gefährlichen Situationen kommen kann. Bedenken Sie, dass dadurch auch Ihre eigene Sicherheit gefährdet sein kann.

Es wird daher höflichst ersucht, Sträucher und Hecken rechtzeitig zu schneiden bzw. im Extremfall auch zu entfernen.

ISG ERRICHTET 18 NEUE MIETWOHNUNGEN

In der Marktgemeinde Frankenmarkt fand am 12. August 2009 der Spatenstich zur Errichtung von 18 neuen Mietwohnungen statt.
Bei geschätzten Gesamtbaukosten von 2,1 Mio. Euro sind für das nach Süden orientierte und 3-geschossige Gebäude ca. 12 bis 14 Monate Bauzeit eingeplant.

Bei der gemeinsamen Feier zählten LAbg. Helmut Kapeller, LAbg. Anton Hüttmayr, Bgm. Manfred Hadinger, Vizebgm. Helmut Wesenauer, Vizebgm. Barbara Winkelbauer, BM. Markus Fellner und Dir. DI Herwig Pernsteiner zu den Gästen.

Das Marktgemeindeamt gratuliert herzlich...

...den Eltern zur Geburt Ihres Kindes

Bonner Harald & Felberbauer Barbara
Sohn Eric Samuel

...Martina Bruneder Winter

Erfolgreiche Österreichische Staatsmeisterschaften für die Frankenmarkterin Martina Bruneder-Winter. Am Samstag GOLD über 5000 Meter und sonntags die BRONZENE über 1500 Meter.

Über die 5000 m diktierte Martina Bruneder-Winter in einem sehr starken Feld von Anfang an das Tempo und konnte sich schnell einige Sekunden absetzen. In weiterer Folge baute sie den Vorsprung kontinuierlich aus. Der Alleingang erwies sich als „goldrichtig" und so siegte sie mit einem Vorsprung von 50 Metern ungefährdet. „Zum Schluss habe ich schon gekämpft. Es hat mich gewundert, dass ich bei der großen Hitze nicht mehr eingebrochen bin, aber es hat geklappt und ich freue mich sehr über den Titel!", so die beste Langstrecklerin an diesem Tag. Am Sonntag ließ Jennifer Wenth über 1500 m keine Chance. Martina Bruneder-Winter erreichte den 3. Platz.

Das Comeback von Martina Bruneder-Winter nach ihrer Babypause verläuft bisher äußerst erfolgreich. Mit dem nunmehr 4. Einzel-Staatsmeistertitel, der Bronzemedaille über 1500 m, den Vizestaatsmeistertitel im Crosslauf und über 10000 m dazu 2-fache Landesmeisterin hat sie heuer schon längst ihr Ziel erreicht.

...den frisch Vermählten

Hodzic Emir &
Warter Nivresa

Eggl Stefan &
Fuchs Josefa Maria

Bürgler Christian &
Orlowska Elzbieta Anna

Schörghuber Franz &
Hüthmayr Karin

Familie **Max und Maria Lohinger** sagt **DANKE** für die rasche Behebung des Hagelschadens bei:

Firma Bau Schlau Nußdorfer
Firma Bachinger
Firma Paap samt Mitarbeiter
sowie bei den
Freiwilligen Feuerwehren Frankenmarkt
und Raspoldsedt und bei allen Freunden.

15 Mitglieder des Seniorenbundes halfen bei der Beseitigung der Hagelschäden in der Gärtnerei Bergmoser mit. Die Blumen und Rosenbeete mussten von den kleinen Glassplittern gesäubert werden, was erhebliche Arbeit bedeutete. Vielen Dank für diesen Einsatz!

Verordnung der Oö. Landesregierung mit der die „Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland" als Europaschutzgebiet bezeichnet und mit der ein Landschaftspflegeplan für dieses Gebiet erlassen wird — Begutachtungsverfahren; Kundmachung des Verordnungsentwurfes

KUNDMACHUNG

Die Abteilung Naturschutz des Amtes der Oö. Landesregierung hat einen Entwurf der Verordnung mit der die „Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland" als Europaschutzgebiet bezeichnet und mit der ein Landschaftspflegeplan für dieses Gebiet erlassen wird, samt den erläuternden Bemerkungen übermittelt.

Der Verordnungsentwurf zusammen mit den planlichen Darstellungen liegt in der Zeit **von 17. August 2009 bis 05. Oktober 2009** im Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Bauamt) zur allgemeinen Einsichtnahme während der Amtsstunden auf.

Der Verordnungsentwurf ist zusammen mit den planlichen Darstellungen auch auf der Landeshomepage www.land-oberoesterreich.gv.at unter „Politik — Recht — Begutachtungsentwürfe von Landesverordnungen" im Internet abrufbar.

Manfred Hadinger eh.
Bürgermeister

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

1 Technische/r Sachbearbeiter/in

Wir suchen eine/n gelernte/n Tischler/in oder Möbelverkäufer/in mit Erfahrung in der Küchen– bzw. Badezimmerbranche.

Es handelt sich um ein Dauerdienstverhältnis Vollzeit für 40 Wochenstunden. Arbeitszeiten MO-DO 07.30 bis 16.50 Uhr FR 08.00 bis 12.00 Uhr. Entlohnung nach Vereinbarung.

Anforderungen:

- entsprechende Ausbildung und Praxis
- Erfahrung im Umgang mit Kunden
- Teamfähigkeit
- gutes Auftreten
- gute EDV-Kenntnisse Word, Excel, Outlook, CAD
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Bitte schicken Sie uns Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung (Lebenslauf, Zeugnisse, Foto).

Weiters suchen wir zum sofortigen Eintritt:

1 Hilfsarbeiter

(Arbeitszeiten MO-FR 06.00 bis 14.20 Uhr)

Anforderungen:
Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Ordnungsbewusstsein, teamfähig, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen richten Sie bitte an:
H. Rauchenzauner KG
Mühlberg 5, 4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/6054-11 (Frau Pichler)
spichler@rauchenzauner.at
http://www.rauchenzauner.eu/112/Jobbörse/_Bewerbung

Für die Erreichbarkeit unserer Firma ist ein eigenes Fahrzeug notwendig!

Am Marktgemeindeamt Frankenmarkt wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:

Schlüssel

Der Besitzer wird gebeten sich am Marktgemeindeamt Frankenmarkt zu melden.

SICHER — SICHTBAR

Sicherheitswesten für alle Taferlklassler in Oberösterreich. Eine gemeinsame Aktion im Rahmen der Initiative „Bündnis für Familie" von AUVA, UNIQA, Zivilschutzverband und Land Oö.

„Pass auf Dich auf!" Diese Worte sind sicherlich jedem Elternteil geläufig. Kinder im Vorschulalter genießen noch die vertraute Umgebung und die Nähe ihrer Eltern. Im Volksschulalter aber lösen sie sich Schritt für Schritt vom Elternhaus, entwickeln eine größere Selbstständigkeit und Unabhängigkeit, trauen sich immer mehr zu und legen neue, schwierige Wege zurück. Der Straßenverkehr ist zugleich Herausforderung und Gefahr.

Schutz vom ersten Schultag an

Unsere Kinder kennen viele Situationen noch nicht und können die Folgen ihres Handelns noch nicht absehen. Außerdem sind sie leicht ablenkbar und ungestüm, was das Unfallrisiko weiter erhöht. „Sobald ich das Auto sehe, sieht mich der Autofahrer auch", lautet oft die gefährliche Fehleinschätzung. Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Dunkel gekleidete Passanten sind erst aus rund 30 Metern erkennbar und in den meisten Fällen ist es dann zu spät, einen Unfall zu verhindern. Mit der Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit auf gut 150 Meter!

Kindersicherheit wirkt

Auch heuer leistet das Land Oberösterreich bereits zum fünften Mal einen Beitrag dazu und stellt gemeinsam mit der AUVA, der UNIQA und dem Zivilschutzverband 17.000 Kinderwarnwesten für alle oberösterreichischen Schulanfänger kostenlos zur Verfügung. Sie dient der Sicherheit der Kinder auf den Schulwegen, bei Schulausgängen und auch bei allen Freizeitaktivitäten ganz nach dem Motto: Sicher — sichtbar! Die Westen werden wieder zu Schulbeginn in den einzelnen Volksschulen direkt an die Kinder verteilt.

FRANKENMARKTER WIRTSCHAFT UNTERSTÜTZT FEUERWEHREN

Die meisten Brandopfer sterben nicht an Verbrennungen sondern ersticken im Rauch. Eine Wärmebildkamera kann hier Leben retten, indem sie den Feuerwehrleuten das Auffinden von Personen wesentlich erleichtern. Man kann damit sozusagen „durch den Rauch sehen". Diesen Vorteil hat man aber nur, wenn die Kamera im Ernstfall bereits in der Anfangsphase verfügbar ist.

Mit Unterstützung der heimischen Wirtschaft konnten die Feuerwehren Frankenmarkt und Raspoldsedt nun eine Wärmebildkamera der Firma Dräger für Frankenmarkt beschaffen. Folgende Banken und Firmen übernahmen den Großteil des Anschaffungspreises von ca. € 12.000,—:

Sparkasse Frankenmarkt
Raiffeisenbank Pöndorf-Frankenmarkt
Oberbank

Gebrüder Jedinger Elektrotechnik
Franz Dax Elektrotechnik
Lacher Maschinenbau
Mayr Melnhof Holz Frankenmarkt
Transporte Wolfgang Paap
Reischl Haustechnik
Voith Paper Fabrics

Kommandant der FF Frankenmarkt ABI Karl Heinz Kirtsch und Kommandant der FF Raspoldsedt HBI Karl Schachinger mit der neuen Wärmebildkamera.

VERANSTALTUNGEN September 2009

Samstag, 05. September 2009
Wiesenspiele der Jungen ÖVP
10.00 Uhr Freizeitzentrum

Sonntag, 13. September 2009
Bergmesse
Alpenverein Frankenmarkt

Samstag, 18. September 2009
Weinfest der SPÖ
20.00 Uhr Pfarrsaal

Sonntag, 19. September 2009
Erntedankfest
09.00 Uhr Pfarrkirche

Samstag, 26. September 2009
Bezirkswandertag
Siedlerverein Frankenmarkt

Ab September jeden 1. Mittwoch im Monat:
Steirisches Backhendl mit Kartoffelsalat
im Gasthof Bräu am Berg.
Voranmeldungen erbeten unter Tel. 8107

16-stündiger ERSTE-HILFE-GRUNDKURS

Auch in diesem Jahr startet das Rote Kreuz OÖ an allen RK-Dienststellen 16-stündige Erste-Hilfe-Grundkurse.

Beginn ist am **Dienstag, 22. September 2009** um 19.00 Uhr im Gasthaus Kogler in Frankenmarkt.

Kosten € 35,— pro Teilnehmer

GESUNDE GEMEINDE

KLANGSCHALENABEND

Drei Abende zum Entspannen und Auftanken
mit Ingrid Regina Maier aus Breitenschützing

Klangschalenmassage nach Peter Hess

Mittwoch, 16.09., 23.09. und 30.09.2009
in der Hauptschule Frankenmarkt von 19.30 bis 21.00 Uhr

Kosten: € 27,— für 3 Abende
für Kinder halber Preis

Anmeldungen am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Frau Celina Rager)
Bei der Anmeldung ist der Kostenbeitrag zu entrichten!

Auf Ihre Teilnahme
freut sich die Gesunde Gemeinde Frankenmarkt

„Gesundheitskabarett"
von Ingo Vogl

Am 6.7.2009 hatten die dritten und vierten Klassen der HS Frankenmarkt die Gelegenheit das Gesundheitskabarett von Herrn Ingo Vogl zu erleben.

Mit seinem trockenen Humor erzählte er über sein so genanntes „Wochenend Programm: " **Rauchen, Saufen, Sex und Drogen.**

Er sparte nicht mit erlebten Begebenheiten aus seiner Tätigkeit als Sozialarbeiter, Bewährungshelfer und ehrenamtlichem Rettungssanitäter.

Seine Erzählungen brachten nicht nur alle Teilnehmer zum Lachen, sondern regten auch zum Denken an und hatten einen ernsten Kern. Alle waren begeistert.

Dieses Programm wurde in Zusammenarbeit mit der Salzburger Gebietskrankenkasse entwickelt, um Themen, die Jugendliche betreffen, auch jugendgerecht zu übersetzen. Denn ein 'jugendlicher Leichtsinn' von heute kann schon morgen schwerwiegende gesundheitliche Schäden hervorrufen. Gerade deshalb müssen junge Leute frühzeitig über Gesundheitsschäden aufgeklärt werden und einen bewussteren und eigenverantwortlichen Umgang mit ihrer Gesundheit pflegen.

Wir danken der Gemeinde Frankenmarkt, der Sparkasse Frankenmarkt und der Apotheke Frankenmarkt für die finanzielle Unterstützung zu diesem Kabarett.

JUGENDARBEIT MACHT SICH BEZAHLT

Streetwork Vöcklabruck leistet Hilfestellung für Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen.

Ronny ist 17 und sitzt mit seinen Freunden im Park. Ronny hat meist Zeit dafür, denn seine Lehrstelle hat er verloren, weil er die Berufsschule nicht geschafft hat. Jetzt jobbt er als Leasingarbeiter, wie's halt gerade kommt.

Gekommen sind auch Anzeigen, eine wegen Körperverletzung, eine Einvernahme bei der Polizei steht noch aus. Die Jugendwohlfahrt hat sich auch bei ihm gemeldet, doch Jugendliche wie Ronny gehen nicht zur Beratung. Wichtige Termine „versäumen" sie, Gründe dafür gibt es immer.

Ein offenes Ohr für Jugendliche: Thorsten Hasawenth ...

Im Park trifft Ronny öfter Thorsten und Verena, die beiden Streetworker in Vöcklabruck. Die erklären ihm die Sache mit der Einvernahme und versprechen ihm, ihn dabei zu begleiten.

Streetwork ist eine spezielle „aufsuchende" Methode der Sozialarbeit: Die Streetworker warten nicht in einer Beratungsstelle auf ihre Klienten, sondern gehen in die Lebenswelten der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen: auf die Straße und öffentliche Plätze, in Lokale, Jugendzentren, zu Veranstaltungen.

Das Ziel der Arbeit ist es vorerst, eine Vertrauensbasis mit den Jugendlichen herzustellen. Wichtig dafür ist die Zusicherung, dass alles, was besprochen wird, vertraulich bleibt und dass sich die Streetworker für die Jugendlichen einsetzen werden.

Eine solche Beziehung aufzubauen kann lange dauern, doch erst dann können weitere Angebote der Beratung und Unterstützung gesetzt werden. Diese Angebote sind freiwillig und müssen für die Jugendlichen attraktiv genug sein. Entsprechend vielfältig ist der Job der Streetworker: Krisenhelfer und Animateur, Anwalt, Manager, Psychologe oder „Hausmann" in Bezug auf Hilfe bei der praktischen Lebensführung.

... und Verena Mitterlechner

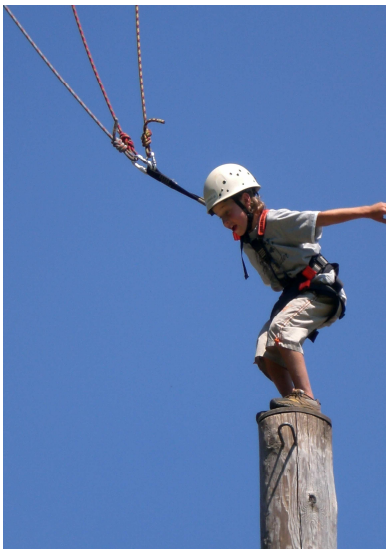
Die „langfristige Unterstützung" kann über mehrere Jahre gehen, bis es gelungen ist, mittels „Hilfe zur Selbsthilfe" Jugendliche/junge Erwachsene zu einem selbstbestimmten und selbstverantwortlichen Leben zu befähigen. So wie bei Christine, die rückblickend meint: „Bei mir im Dorf habe ich es einfach nicht mehr ausgehalten. Ich habe ziemlich viel Mist gebaut, das weiß ich heute. Ihr wart die Einzigen, die damals noch zu mir gehalten haben, und ohne euch würde ich vermutlich nicht mehr da sitzen ...!"

act with respect!

Streetwork Vöcklabruck
Thorsten Hasawenth (dzt. Karenzvertretung: Jochen Strasser)
Mag. (FH) Verena Mitterlechner
Gmundner Straße 17
4840 Vöcklabruck
0664 224 51 74

voecklabruck@streetwork.at

FERIENSPASS 2009
HOCHSEILGARTEN ATTERSEE



Fotos vom super coolen Tag findet Ihr unter
www.raiffeisen-ooe.at/poendorf-frankenmarkt

Die Raiffeisenbank Frankenmarkt
wünscht allen noch schöne Ferien!

MEIN SOMMERKUNSTWERK

Am heißesten Sommertag, fand im kühlen Werkraum der Volksschule die Veranstaltung „Mein Sommerkunstwerk" statt.

14 Kinder nahmen an dem von El-Friede Christl aus Alt-Lenzing geleiteten Malkurs teil. Tatkräftig unterstützt wurde die Kursleiterin dankenswerter Weise von Frau Angela Zeininger.

Die Kinder waren sehr eifrig und diszipliniert beim Malen. Die „kleinen Picassos" brachten sehr schöne Resultate zustande und waren sehr stolz auf ihre gelungenen Werke. Ein Eis rundete die Veranstaltung ab.

Einen herzlichen Dank an Frau VS-Direktorin Ulrike Steinbacher, dass wir den Werkraum nutzen durften und an die Firma Starzinger für die Gratisgetränke.

SR. Ernestine Wiener

LINZ 09

Viel Spaß hatten die Kinder beim Pflasterspektakel.

Eine Veranstaltung der Bücherei!

INDOOR KARTBAHN

Der ÖAAB Frankenmarkt veranstaltete am 30. Juli 2009 einen Rennnachmittag auf der Kartbahn. Bei der Anreise mit dem Bus der Firma Schwebach Reisen wurde jeder Teilnehmer mit einem Gratisgetränk der Firma Starzinger versorgt. Großes Dankeschön an Frau Ludmilla Starzinger für die jährliche Unterstützung beim Ferienspaß der Marktgemeinde.

Nach der Rennbesprechung und einem zehnminütigen Training mit Qualifying gab es für jede Gruppe die Startaufstellung für die anschließenden Rennen. 19 Jugendliche fegten auf der 3500 m langen Kartbahn in St. Pantaleon durch Kurven und Schikanen. Sieger wurde nach 20 Runden Manfred Graef mit einer Siegerzeit von 9:12:15 Minuten vor Bernhard Bürgler und Alexander Thallhammer. Alexander Thallhammer drehte mit 26:77 Sekunden die schnellste Runde.

Nach der Siegerehrung mit den Fahrerinterviews wurden alle Kinder von Bürgermeister Manfred Hadinger zu einem Getränk eingeladen.

Manfred Hadinger

Hallo Turnerinnen!

Am **Montag, dem 14. September 2009 um 19.30 Uhr** starten wir wieder unsere erste Turnstunde.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und alle, die sich für unseren Turnverein interessieren, laden wir herzlich zu einer Schnupperstunde in die Sporthalle ein.

Für die Montagsturnerinnen
Barbara, Marianne und Vroni

ACHTUNG—ACHTUNG—ACHTUNG

Wer Lust hat seinen Körper in Schwung zu halten, sollte sich zum **MITTWOCH-DAMENTURNEN** des TSV Frankenmarkt anmelden. Es ist sicher für jeden etwas dabei.

Unter anderem:
Aerobic, Kraft-Ausdauertraining, Stretching, Gymnastik und Wirbelsäulengymnastik

Beginn:	**16. September 2009**
Treffpunkt:	jeden **Mittwoch**
Zeit:	**19.30 bis 21.00 Uhr**
Wo:	Sporthalle Frankenmarkt

Anmeldung erfolgt bei den Turnstunden; Einstieg jederzeit möglich. Nähere Auskünfte unter Tel.Nr. 0664/8779309.

Auf Euer Kommen freuen sich
Judith Schachl (Fitness-Coach) und
Gerti Gratzer

MIT DEM KULTURFORUM ZU „LINZ 09"
Samstag, 03. Oktober 2009

Abfahrt um 08.00 Uhr vor der Hauptschule — Rückkehr um ca. 20.00 Uhr

PROGRAMM-VORSCHLAG

- **ARS Electronica Center (mit Führung)**
- **Linzer Auge (Plattform auf der Donau)**
- **Schlossmuseum:**
  Ausstellung „Das grüne Band Europas" (mit Führung)
- **„Höhenrausch" - Kultur über den Dächern von Linz**

Mittagessen im Promenadenhof

Fahrtkosten:
€ 17,— bei der Anmeldung in der Sparkasse Frankenmarkt zu bezahlen.

Eintritte in Linz:
Ca. € 20,— sind vor Ort zu bezahlen

Anmeldungen bis spätestens 11. September 2009 in der Sparkasse Frankenmarkt!

KULTUR FORUM
FRANKENMARKT
EINLADUNG ZUM
Frankenmarkter Oktoberfest
SAMSTAG
26/09/2009
GH GREISINGER / KOGLER
O´ZAPFT WIRD UM 20.00 UHR
EINLASS: 19.00 UHR
EINTRITT: € 5,00
DIE
MARKTMUSIK
CHORGEMEINSCHAFT
THEATERGRUPPE
VÖCKLATALER
MUSIZIEREN,
SINGEN, SPIELEN
UND TANZEN FÜR SIE
http://kulturforum.frankenmarkt.eu

FAMILIENFEST

anlässlich

10 JAHRE KINDERFERIENPROGRAMM

Samstag, 29. August 2009

von 14.00 bis 18.00 Uhr

im Freizeitzentrum Frankenmarkt

(nur bei Schönwetter)

Spielzeugflohmarkt Luftballonstart Hüpfburg

Streichelzoo Geschicklichkeitsspiele

Schwedenbomben-Wurfmaschine

Barfuß-Bar mit GRATIS Cocktails

und vieles mehr...

Bei dieser Veranstaltung wird auch das JugendReferat des Landes Oö. mit einem Infostand zum Thema Jugendschutz vertreten sein. Dort erhalten Interessierte kostenlos Infos, Broschüren und Plakate zu diesem für junge Leute so wichtigen Thema. Außerdem können alle Jugendlichen von 9 bis 18 Jahren beim Jugendschutz-Gewinnspiel mit Wissen und etwas Glück einen der Hauptpreise wie z.B. MP3-Player gewinnen. Die Preisverlosung findet unter den anwesenden Jugendlichen vor Ort statt. Beim Jugendschutz-Infostand wird es auch Gratis-Getränkemarken für einen alkoholfreien Cocktail geben — einzulösen an der Barfuss-Bar.

YOUNG clever! www.jugendschutz-ooe.at

Für das leibliche Wohl und
die musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Auf Euren Besuch freuen sich
alle Mitwirkenden!